## VISP

versteht sich als ein kreativer Prozess, der Computerviren und Spams künstlerisch nutzt und visualisiert. Biologischen Viren vergleichbar wird das Projekt im Laufe der künstlerischen Auseinadersetzung mutieren.
Die daraus resultierenden Video- und Netzinstallationen können somit als Mutationsbeispiele verstanden werden. Ausformungen dieses Prozesses werden sowohl auf www.machfeld.net/visp als auch mittels einer Ausstellung zugänglich gemacht.

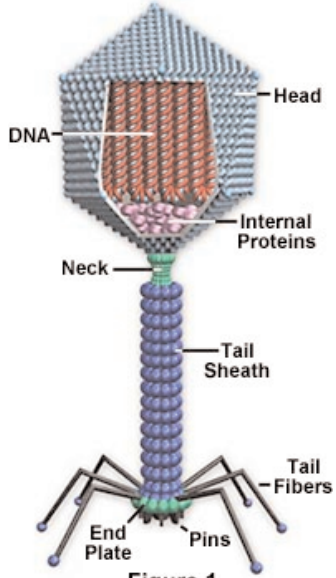


Figure 1

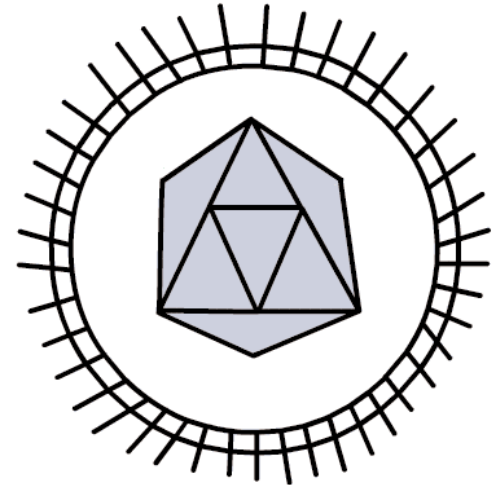
## IMAP Galerie

Die virtuell generierte Anhäufung unbeliebter Werbebotschaften und noch unbeliebterer Computerviren dient als Ausgangsmaterial dieser künstlerischen Auseinandersetzung. Im Format einer Internetseite wird auf die oft absurden und bildhaft schönen Inhalte einer äußerst aktiven Hacker-Subkultur hingewiesen.

http://visp.machfeld.net/imap

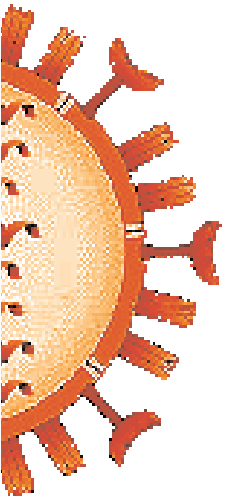
## Nano

Die auf unserem Projektserver eingelangten Viren und Spams werden seit dem Projektbeginn in einer Datenbank gespeichert und in Echtzeit visualisiert. Ein automatisierter Datenabgleich ermöglicht einen Einblick über aktuelles Viren und Spam aufkommen.



# V I S P

ein Projekt
von
MACHFELD



## IVI (Interaktiv Virus Installation)

In der interaktiven Virusinstallation IVI wird mittels Bilderkennung das Medium Video dahingehend erweitert, dass durch die komplexe Interaktion zwischen Video und dem menschlichen Körper eine neue Erlebnisebene entsteht.
Der Rezipient wird visueller Teil des Gesehenen und im selben Augenblick Interaktionsinstrument, dessen Kollektiver wie auch individueller Einfluss ermöglicht wird.
Trägermaterial der emotionalen Ebene ist die visuelle Darstellung von Viren. Durch eine spielerische Auseinandersetzung mit deren projizierten Bild werden biologische Verhaltensmuster in Gang gesetzt. Das vertraute Instrument des eigenen Körpers wird zum Reagenzglas visueller Wahrnehmung.

## GROW (das Unsichtbare)

„Sich nicht zu erkennen geben ist im virtuellen Raum oft von immenser Bedeutung. Noch dazu dann, wenn man dabei ist einen Computervirus in Umlauf zu bringen."
Zitat: Michael Mastrototaro

In der zu Beginn unsichtbaren Installation GROW wird eine Botschaft angebracht. Während der Ausstellungsdauer wird die Botschaft wachsen und durch das Wachstum Aufmerksamkeit erzeugen.
Das nicht erkennbare wird auf: www.machfeld.net/visp live ins Internet übertragen.

## VISP online

http://www.machfeld.net/visp

## Credits

Konzept, Künstlerische Leitung: MACHFELD
[Sabine Maier & Michael Mastrototaro]

IVI Programmierung: Hubert Hausegger
Visualization: Alessandro Capozzo
DB & Evaluation: Markus Reisenhofer

## Ausstellung

13.10.2005 - 02.11.2005
medien.KUNSTLABOR
Kunsthaus Graz
Lendkai 1
A-8010 Graz
Tel: +43 (0)316 8017 9229
Tel: +43 1 60552 791

## Unterstützt von

Land Steiermark, BKA-Kunst, Institut für molekulare Biowissenschaften/Graz, MA7/Wien-Kultur, Kultur Server Graz